Still ruht der See

Text und Melodie Heinrich Pfeil (1835-1899)
Historische Gesangsvorlage Edwin Schultz (1827-1907)



2 Still ruht der See! Durch das Gezweige
Der heil'ge Odem Gottes weht;
Die Blümlein an dem Seegestade.
Sie sprechen fromm ihr Nachtgebet.
Sie sprechen fromm ihr Nachtgebet.

3 Still ruht der See! Vom Himmelsdome
Die Sterne friedsam niederseh'n
O Menschenherz gib dich zufrieden,
Auch du, auch du wirst schlafen geh'n.
Auch du, auch du wirst schlafen geh'n.

Online kinder-wollen-singen.de/lieder/still-ruht-der-see
Quelle Siegel, Platte 7202 (ohne Jahr), S. 2
Rechte Text und Melodie gemeinfrei, Akkorde ergänzt

Lied online öffnen